

[Ukrainer haben die Erlaubnis zur Evakuierung aus dem Gazastreifen erhalten](#)

07.11.2023

Die Evakuierung ukrainischer Bürger aus dem Gazastreifen wird bald beginnen. 101 Genehmigungen sind bereits erteilt worden. Dies gab der Botschafter der Ukraine in Israel Jewhen Kornijtschuk bekannt, berichtete Ukrinform am Dienstag, den 7. November.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Evakuierung ukrainischer Bürger aus dem Gazastreifen wird bald beginnen. 101 Genehmigungen sind bereits erteilt worden. Dies gab der Botschafter der Ukraine in Israel Jewhen Kornijtschuk bekannt, berichtete Ukrinform am Dienstag, den 7. November.

„Die erste Gruppe unserer Bürger hat die Erlaubnis erhalten, aus dem Gazastreifen zu evakuieren 101 Menschen, und 367, die wir angefordert haben, sind bereit, über Israel zu evakuieren. Der Rest soll am Mittwoch freigelassen werden. Auch 51 Bürger der Republik Moldau werden auf unsere Bitte hin freigelassen“, sagte der Botschafter.

Ihm zufolge soll die Operation heute beginnen. Mitarbeiter der ukrainischen Botschaft warten bereits an der Grenze zu Ägypten und Gaza.

„Bis jetzt läuft alles normal ab. Ich hoffe, dass wir am Donnerstag den Abzug aller Personen abschließen werden“, fügte Korniychuk hinzu.

Wir erinnern daran, dass am 1. November die Evakuierung ausländischer Bürger aus dem Gazastreifen über den Rafah-Übergang zwischen Gaza und Ägypten begonnen hat. Gleichzeitig begann die Ukraine mit der Vorbereitungsphase für die Evakuierung von Ukrainern aus der palästinensischen Enklave.

Zuvor hatte das Außenministerium den Tod von vier Ukrainern in Gaza bestätigt, darunter drei Kinder. Weitere sechs ukrainische Bürger wurden verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.